

An einem Wintermorgen, vor Sonnenaufgang

Gedicht von Eduard Mörike

Sopran und Klavier

Musik von Günter Sopper

Leicht bewegt $\text{♩} = 92$

Gesang

Klavier

pp

u.c. Red.

P *O*

flau - men-leich - te Zeit der dun - keln Frü - he! Welch neu - e Welt be-we-gest du in

mir! Was ist's, daß ich auf ein - - mal nun in

sim.

dir von sanf - ter Wol - - - lust mei - nes Da - - - seins

Red. ** Red.*

musicalion
klicken für mehr

10

glü - - - he? Ei - nem Kri -

8va

sempre stacc.

12

stall gleicht mei - ne See - le nun,

(8va)

14

den noch kein fal - scher Strahl des Lichts ge - trof - fen;

(8va)

16

zu flu - ten scheint mein Geist, er scheint zu ruhn, dem Ein - druck na - her Wun - derkräf - te

(8va)

pp

p

19 of - fen, die aus dem kla - ren Gür - tel blau - er Luft zu - letzt ein 3

mp *espressivo*

8va

22 Zau - ber-wort vor mei - ne Sin - ne ruft. misterioso Bei hel - len

mf *pp* *mf* *p*

8va

t.c. u.c.

musicalion

klicken für mehr

25 Au - gen glaub' ich doch zu schwan - ken; ich schlie ße sie, daß nicht der Traum ent - wei - che.

sempre arpeggiato

8va

28 Seh ich hi-nab in lich-te Fe - en-rei - che? Wer hat den bun-ten Schwarm von Bil-tern und Ge -

pp *pp*

8va

4

31

dan - ken zur Pfor-te mei-nes Her-zens her - ge - la den,

cresc. poco a poco

34

die glän-zend sich in die-sem Bu - sen ba - den, gold-farb'-gen Fisch-lein gleich

dim. *p*

musicalion

klicken für mehr

37

im Gar-ten tei-che? Ich hö-re bald der Hir-ten-flö-ten

ruhig *mp pressivo*

non arpeggiato
t.c.

40

Klän - ge, wie um die Krip - pe je - ner Wun - der - nacht, bald wein - be -

43

kränz - - - ter Ju - gend Lust - ge - sän - ge; wer hat das

45

frie - den - se - li - ge Ge - - - drän - - ge in mei - ne

musicalion
klicken für mehr

47

trau - - - ri - gen Wän - - - de her - ge -

49

bracht?

cresc.

animando



52

f Und welch Ge - fühl ent - zück - - - ter

mf

f

musicalion
klicken für mehr



53

Stär - ke, in - dem mein Sinn sich frisch zur Fer - ne



55

lenkt! Vom er - sten Mark des heut' - gen Tags ge - tränkt, fühl ich mir

p

58

Mut zu je - dem from-men Wer - ke. Die See - le *ff* fliegt, so - weit der Him - mel

cresc. *rit.* *f* *mf*

musicalion

klicken für mehr

61

reicht, der Ge - nius jauchzt in

f

62

mir! Doch sa - ge, wa - rum wird jetzt der

p *ff* *molto decresc. pp*

64

Blick von Weh-mut feucht? Ist's ein ver-lo-ren Glück, was mich er-weicht? Ist es ein

67

wer-den-des, das ich im Her-zen tra-ge? - - - *ff* Hin-

musicalion

klicken für mehr

69

weg, mein Geist! *f* Hier gilt kein Stil-le-stehn: *mp* Es ist ein Au-gen-blick, und al-les

72

pp wird ver-wehn! *poco forte* Dort, sieh! am Ho-ri-zont lüpf sich der

75

Vor - - - hang schon! Es träumt der Tag, nun sei die Nacht ent -

77

flohn; die Pur - pur - lip - pe, die ge - schlos - sen

pp poco cresc.



79

lag, *pp* haucht, halb ge - öff - net, sü - ße A - tem - zü - ge: *f* Auf

ppp cresc.

p

81

ein - mal blitzt das Aug', und wie ein Gott, der Tag be -

mf f

t.c.

83

ginnt im Sprung die kö-ni-gli-chen Flü--ge!

f *ff*

85

musicalion
klicken für mehr

f *ff*

87

f (weich)

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [An einem Wintermorgen, vor Sonnenaufgang](#)

Komponist: [Günter Sopper](#)

Epoche: Musica viva

Thema: Winter

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Sop+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Sopran(1),Klavier = Kl(1)

Vertonung des Gedichts von Eduard Mörike.

Subtile Textausdeutung mit vielen musikalischen Stimmungen.

Für Mezzo und Bariton gibt es eine Fassung, die eine kleine Terz tiefer ist, also in H statt in D.